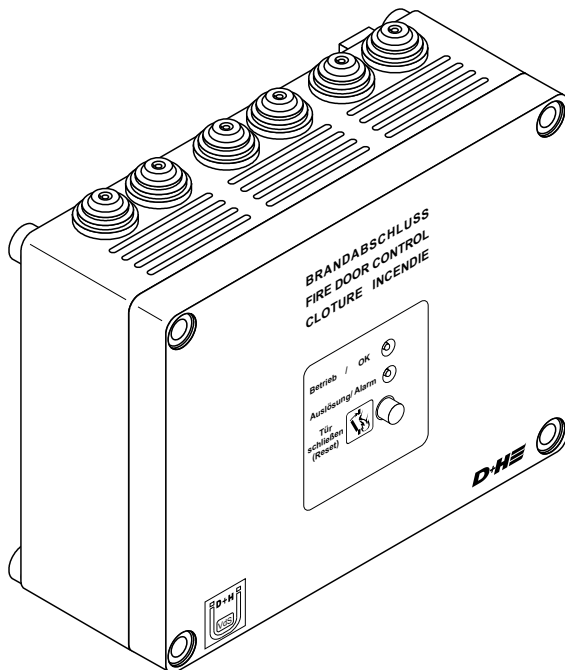




CE

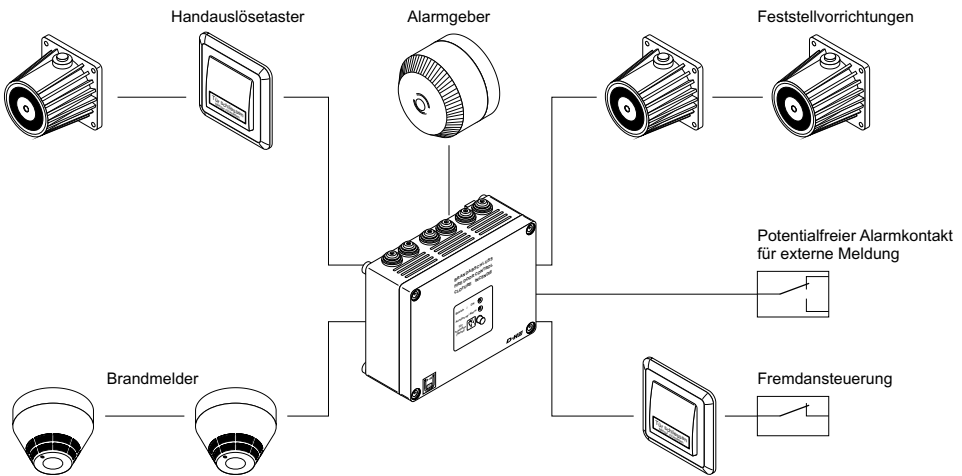


de	Originalbetriebsanleitung	Seite	2
en	Original instructions	Page	11

Inhaltsverzeichnis

Aufbauschema	2
Konformitätserklärung	2
Entsorgung	2
Bestimmungsgemäße Verwendung	3
Sicherheitshinweise	3
Wichtige Vorschriften	3
Instandsetzung und Reinigung	3
Ansicht Grundplatine	3
Technische Daten	4
Funktionsbeschreibung	4
Abnahmeprüfung	4
Montage	4 - 5
Anschluss	6 - 7
Überprüfung	8
Wartung	8
Störungssuche	9
Betrieb	10

Aufbauschema



Konformitätserklärung



Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit den folgenden Richtlinien übereinstimmt:

2004/108/EG, 2006/95/EG, 89/106/EG

Technische Unterlagen bei:
D+H Mechatronic AG, D-22949 Ammersbek

Thomas Kern
Vorstand
04.12.2013

Maik Schmees
Prokurist, Technischer Leiter

Entsorgung

Elektrogeräte, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll!

Nur für EU-Länder:

Gemäß der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrogeräte getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.



Bestimmungsgemäße Verwendung

- Kompakte Steuerung für Feststellvorrichtungen
- Für Brandschutztüren und Schiebetore
- 0,4 AAusgangsstrom
- Ansteuerung durch BMZ möglich
- Anzeigen für Betrieb und Auslösung
- Integrierter Unterbrechertaster
- Potentialfreier Alarmkontakt

Sicherheitshinweise

Betriebsspannung 230 VAC!

Verletzungsgefahr durch Stromschlag!

- Anschluss darf nur durch eine autorisierte Elektrofachkraft erfolgen
- Nur für die Innenmontage geeignet.
- Nur unveränderte D+H-Originalteile verwenden

Wichtige Vorschriften

Zu beachten sind die VDE 0804 für Fernmelde-technik, die Richtlinien für Feststellenanlagen des Instituts für Bautechnik, die Bestimmungen der örtlichen Feuerwehr und des EVU für den Netzanschluss.

Instandsetzung und Reinigung

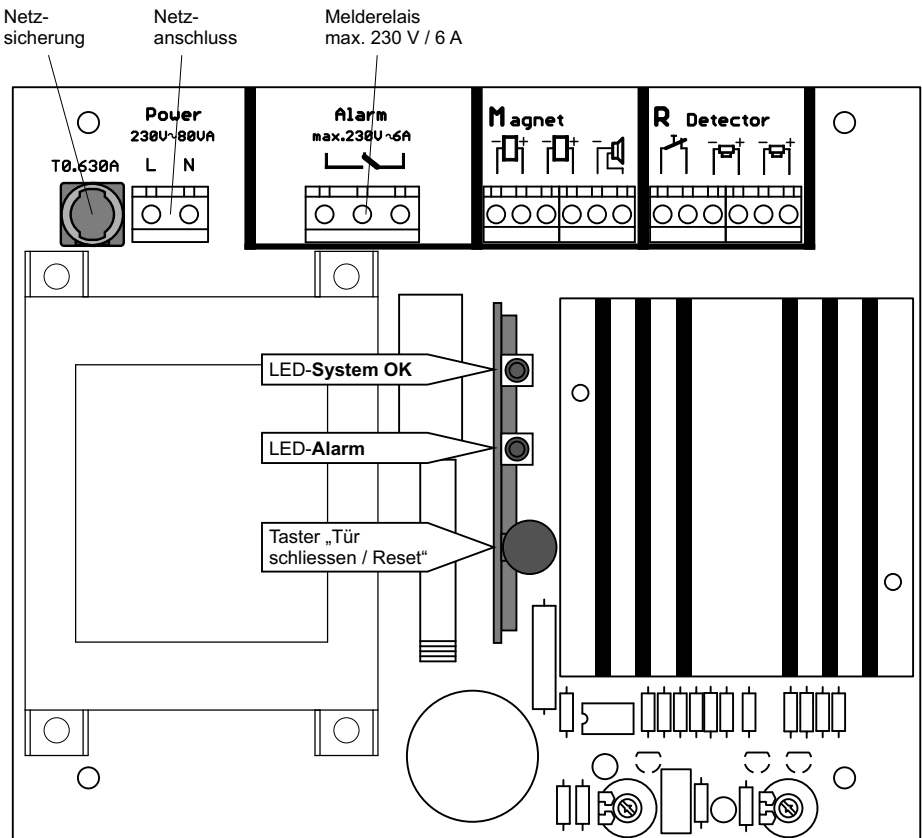
Die Inspektion und Wartung hat gemäß den D+H-Wartungshinweisen zu erfolgen.

Es dürfen nur original D+H-Ersatzteile verwendet werden. Eine Instandsetzung erfolgt ausschließlich durch D+H.

Wischen Sie Verschmutzungen mit einem trockenen, weichen Tuch ab.

Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösemittel.

Ansicht Grundplatte



Technische Daten

Typ	: BAZ 2
Nennspannung	: 230 V AC, 50 Hz \pm 10%
Nennleistung	: 80 VA
Schutzklasse	: II
Schutzart	: IP 20
Temp. Bereich	: -5°C...+40°C
Ausgangsspannung	: 24 V DC
zul. Ausgangsnennstrom	
Feststellvorrichtungen	: max. 2 A
Alarmmittel	: max. 1 A
Abmessungen (BxHxT)	: 220 x 170 x 90 mm

Funktionsbeschreibung

Die Brandabschlusszentralen BAZ 2 steuert die Feststellvorrichtung von Brandschutztüren und -toren und kann im Brandfall die Ausbreitung von Feuer und Rauch im Gebäude verhindern. Die Elektrische Feststellvorrichtung hält die Türen im Ruhebetrieb offen und ermöglicht einen ungehinderten Personen- und Warenverkehr. Bei Auslösung durch automatische Brandmelder oder manuelle Auslösetaster werden die Vorrichtungen stromlos geschaltet und die Türen über bauseitige Türschließer geschlossen.

Abnahmeprüfung

Nach dem betriebsfertigen Einbau einer Feststallanlage am Verwendungsort ist deren einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation durch eine Abnahmeprüfung festzustellen. Sie ist vom Betreiber zu veranlassen.

Die Abnahmeprüfung darf nur von autorisierten Fachkräften des Herstellers der Auslösevorrichtungen oder Fachkräften einer dafür benannten Prüfstelle durchgeführt werden.

Die erfolgreiche Abnahmeprüfung ist in ein Prüfbuch (D+H Art.-Nr.: 99.823.15) einzutragen. Zusätzlich ist vom Betreiber in unmittelbarer Nähe des Abschlusses an der Wand das vom Hersteller mitgelieferte Schild dauerhaft anzubringen. Dem Betreiber ist über die erfolgreiche Abnahmeprüfung eine Bescheinigung auszustellen; sie ist vom Betreiber aufzubewahren.

Montage

Brandschlusszentrale:

- Zentrale so montieren, dass Luft gut zirkulieren kann (10 cm Abstand von Gehäuseober- und -unterseite zu Decken, Regalen o.ä.)
- Die Anzeigedioden an der Zentrale müssen gut sichtbar sein

Brandabschlüsse:

- Brandabschlüsse dürfen nicht durchbohrt werden

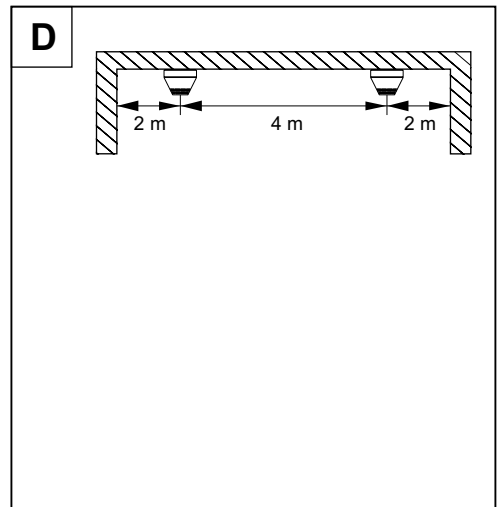
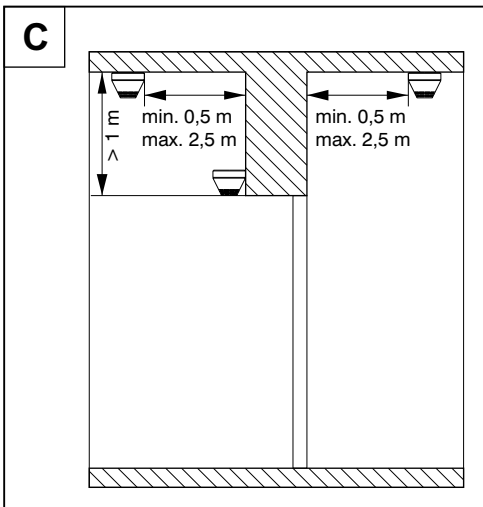
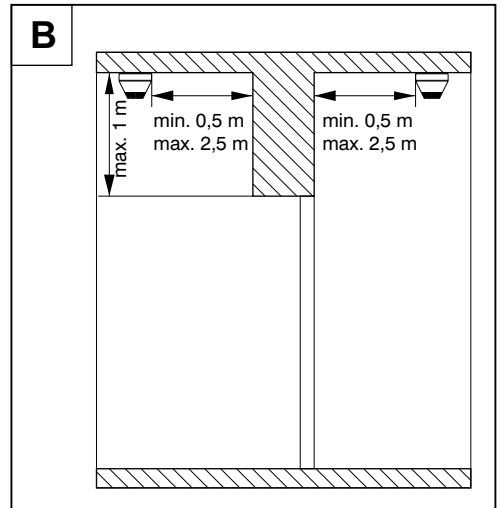
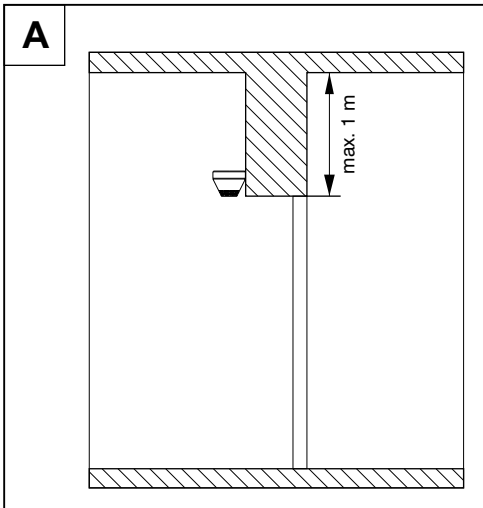
Handauslösetaster:

- Gut sicht- und bedienbar in unmittelbarer Nähe des Brandabschlusses montieren
- Taster dürfen durch festgestellten Brandabschluss nicht verdeckt werden

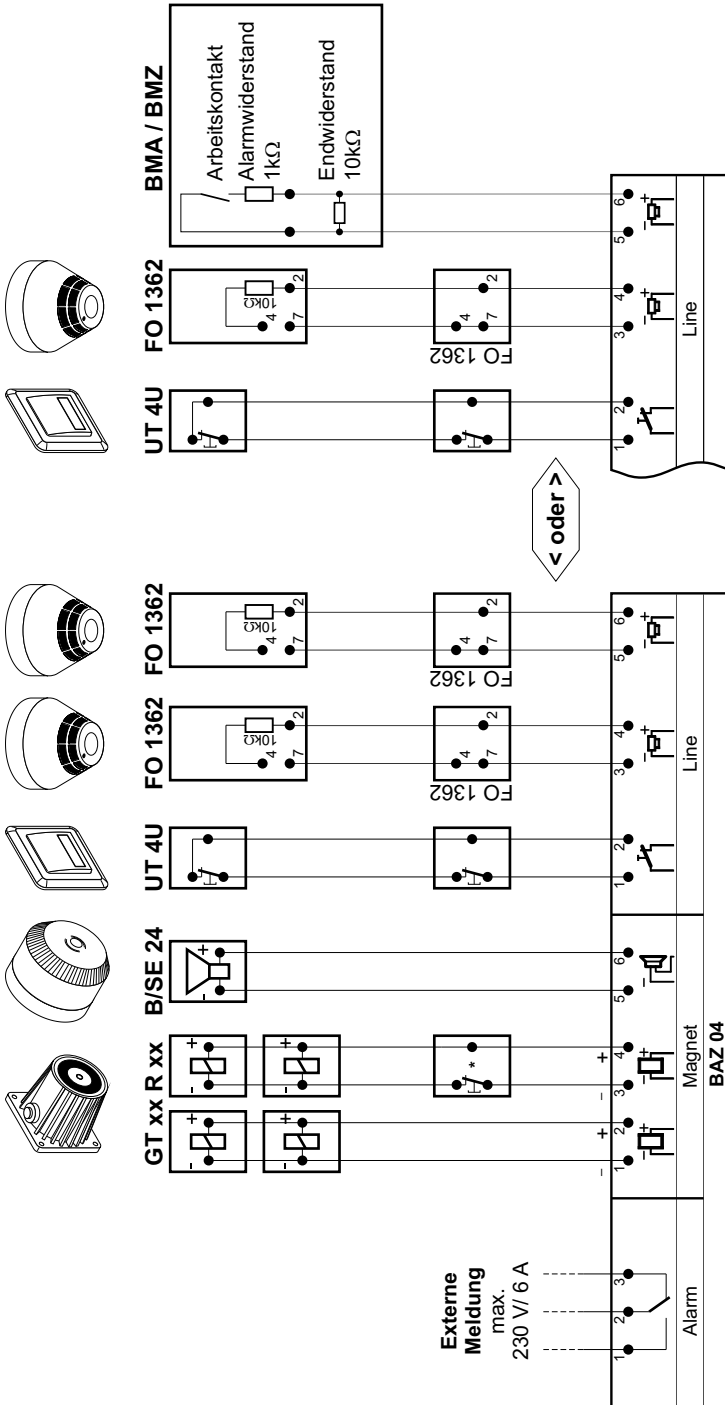
Montage Brandmelder

Gemäß Vorschriften können Brandmelder in folgenden Bereichen installiert werden:

- A) An einer Seitenfläche eines Sturzes der zu überwachenden Öffnung, wenn der Brandmelder mit der Sturzunterkante bündig liegt und die lichte Türbreite 3 m nicht überschreitet.
- B) An einer Seitenfläche des Sturzes der zu überwachenden Öffnung und an der Decke oberhalb der zu überwachenden Öffnung, wenn die Decke nicht mehr als 1 m über der zu überwachenden Öffnung ist. Türbreite über 3 m: Evtl. Mehr Brandmelder je Seite, da 1 Brandmelder max. 2 m seitlich überwacht.
- C) An einer Seitenfläche des Sturzes der zu überwachenden Öffnung und an der Decke oberhalb der zu überwachenden Öffnung, wenn die Decke mehr als 1 m über der zu überwachenden Öffnung ist.
- D) Bei größeren Öffnungsbreiten können mehrere Brandmelder erforderlich sein. Zur Ermittlung der Anzahl der notwendigen Geräte kann angenommen werden, dass ein Brandmelder einen Bereich erfasst, dessen seitliche Grenzen bis zu 2 m vom nächsten Brandmelder entfernt sind. Es muss die gesamte Öffnungsbreite erfasst werden.

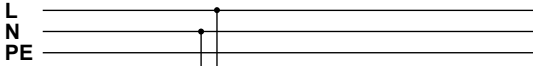


Anschluss Übersicht

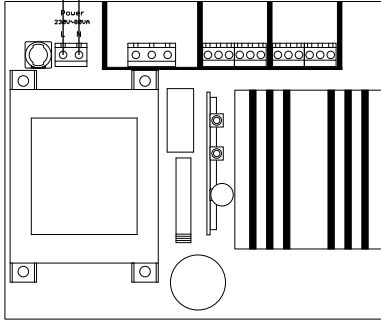


* Unterbrechertaster zum Schließen aller Türen eines Stranges oder einer einzelnen Tür.
 Eine Alarmrückstellung über diesen Taster ist nicht möglich.
 ** Rangierklemme bauseits

230 V Versorgung

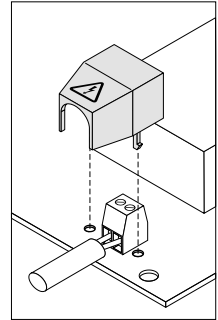


230 V AC, 50 Hz
Separater Stromkreis.
Sicherung kennzeichnen.



Schutzkappe:

Die beiliegende Schutzkappe nach Anschluss des Netzkabels über die Netzklemme stecken.

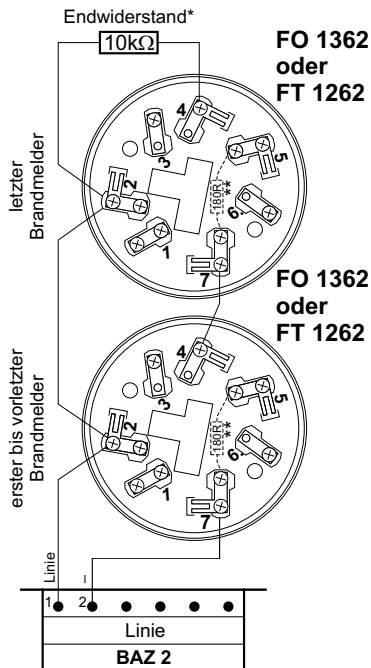


Anschluss Brandmelder

Max. 14 Brandmelder anschließbar.

Es dürfen nur von D+H zugelassene Melder verwendet werden.

- * **Endwiderstand für Leitungsüberwachung.** Ist zum Transport in der Zentrale angeklemt. Ist kein Brandmelder oder Fremdansteuerung vorhanden, muss der Endwiderstand an Klemme "Line" 1 - 2 bzw. 3 - 4 verbleiben!
- ** **180R Widerstand entfernen!** (Falls vorhanden)



Überprüfung

Feststellanlagen müssen gemäß Vorschriften vom Betreiber ständig betriebsfähig gehalten und mindestens **einmal monatlich** auf ihre einwandfreie Funktion überprüft werden. Prüfbuch führen.

Prüfung:

- Alle Geräte und Kabelanschlüsse auf äußere Beschädigung und Verschmutzung prüfen.
- Brandmelder, Handauslösetaster und Feuer-schutztüren dürfen nicht durch Lagergut oder bauliche Veränderung in ihrer Wirksamkeit beeinträchtigt werden.
- Auslösen der Feststellanlage mit Handauslösetaster prüfen.
Der Brandabschluss muss einwandfrei schließen.

Wartung

Einmal Jährliche Prüfung durch Gerätehersteller oder einen vom Gerätehersteller autorisierten Fachbetrieb. Prüfplakette an Zentrale erneuern. Prüfbuch führen.

Feststellanlage:

Auslösen der Feststellanlage durch Brandmeldealarm und durch Betätigung der Handauslösetaster prüfen. Der Brandabschluss muss einwandfrei schließen.

Brandmelder:

Bei äußerlich erkennbarer starker Verschmutzung oder Fehlalarmen sind Brandmelder zur Wartung ein zu senden und Austauschmelder ein zu setzen. Melder einzeln mit D+H-Rauchmelderprüfgerät prüfen.

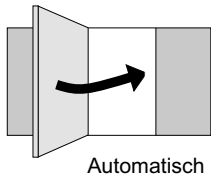
Türen und Feststellvorrichtungen:

Mechanisch bewegte Teile reinigen und nachschmieren. Leichtgängigkeit beim Öffnen und festen Halt in Endstellung prüfen. Der Schließvorgang der Türen muss sich bei Unterbrechung aus jeder Öffnungsweite selbsttätig fortsetzen.

Störungssuche

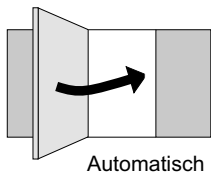
Symptome	Ursachen	Abhilfe
Brandabschlüsse schließen obwohl kein Rauch vorhanden ist, und die Handauslösung nicht betätigt wurde.	Verschiedene Fehlerursachen sind möglich.	Zur Diagnose Punkte 1 bis 4 überprüfen.
1. Rote und grüne Anzeigediode auf Zentrale leuchtet.	Es liegt ein Drahtbruch in den Strängen der Brandmelder oder des Unterbrechertasters an Anschlussklemme R vor.	Anschlüsse, Kabel, Unterbrechertaster und Endwiderstand im letzten Brandmelder prüfen. Zum Prüfen evtl. ersatzweise 10K Widerstand zwischen Klemme R3 und R4, bzw. R5 und R6 anklebmen.
2. Nur die rote Anzeigediode auf Zentrale leuchtet.	Es liegt ein Kurzschluss in den Strängen der Brandmelder vor.	Kurzschluss beseitigen.
3. Nur die grüne Anzeigediode auf der Zentrale leuchtet.	Es liegt ein Drahtbruch in den Strängen der Magnete vor.	Anschlüsse und Kabel des Stranges prüfen, dessen Brandabschlüsse nicht halten. Falls in diesen Strang ein Handauslösetaster eingeschleift wurde, ist auch dieser zu überprüfen.
4. Rote und grüne Anzeigediode auf Zentrale leuchtet nicht.		Rote Taste „Tür schließen“ auf Zentrale drücken.
4.1. Rote und grüne Anzeigediode auf Zentrale leuchtet kurz auf.	Es liegt ein Kurzschluss oder eine Überlastung in den Strängen der Magnetausgänge vor.	Kurzschluss beseitigen. Auf richtige Polung der Magnete achten. Strom beider Magnetausgänge überprüfen. Gesamtsumme darf 2 A nicht überschreiten. Gegebenenfalls den Leitungswiderstand mit Ohmmeter messen. Der Gesamtwiderstand* darf nicht kleiner als 12 Ohm sein. Netzspannung prüfen. Netzspannung darf 253 V nicht überschreiten.
4.2. Keine Anzeigediode leuchtet.	Netzsicherung in Zentrale defekt oder 230 V - Netzversorgung fehlt oder Kurzschluss in den Strängen der Alarmausgänge.	Netzsicherung in Zentrale prüfen, gegebenenfalls austauschen. Vor dem Einsetzen der neuen Sicherung, Alarm- und Magnetausgänge auf Kurzschluss bzw. Überlastung prüfen. Wenn die Netzsicherung in Ordnung ist, Hauselektriker zur Beseitigung des Netzausfalls rufen.

Betrieb / Auslösung



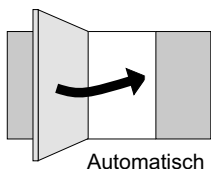
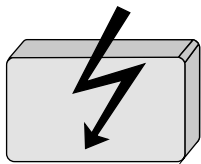
Handauslösung

- Taste **“Tür schließen / Melder Rückstellen”** auf Handauslösetaster drücken
- Brandabschlüsse schließen
- Alarmkontakt in der Zentrale schaltet solange der Taster gedrückt wird



Automatisches Schließen durch Brandmelder

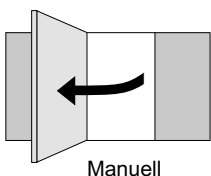
- Bei Auslösung:
Kontrolldiode im Brandmelder leuchtet
- Brandmelder speichert Alarm
- Brandabschlüsse schließen
- Alarmkontakt in der Zentrale schaltet
- Rote Anzeigediode auf der Zentrale leuchtet



Automatisches Schließen im Störfall

- Bei Drahtbruch oder Kurzschluss schließen die Brandabschlüsse automatisch

Betrieb / Alarmrückstellung

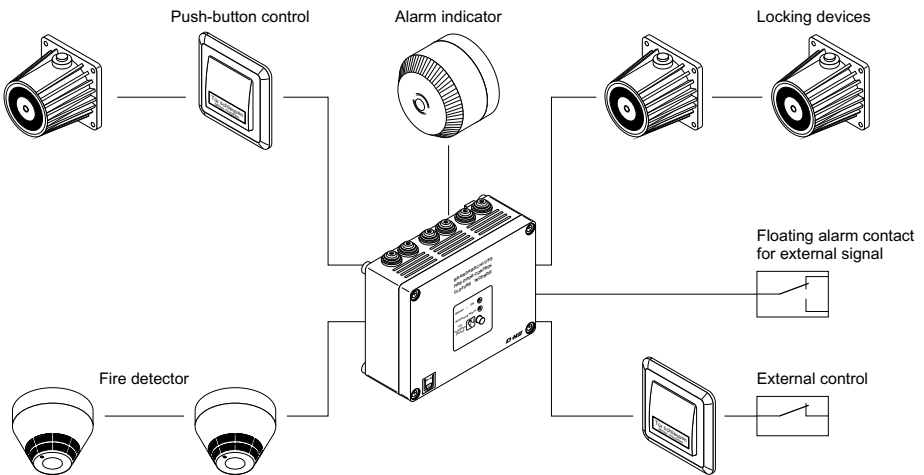


- Warten bis kein Rauch mehr im Melder ist
- Taste **“Tür schließen / Melder Rückstellen”** auf Handauslösetaster
- Brandabschlüsse bis in Endstellung öffnen
- Auf Leichtgängigkeit während des Öffnens und festen Halt in Endstellung achten.

Table of contents

Assembly scheme	11
Declaration of Conformity	11
Disposal	11
Intended use	12
Safety notes	12
Important regulations	12
Repair and cleaning	12
View motherboard	12
Technical data	13
Functional description	13
Acceptance test	13
Mounting	13 - 14
Connection	15 - 16
Examination	17
Maintenance	17
Fault finding	18
Operation	19

Assembly scheme



Declaration of Conformity

We declare under our sole responsibility that the product described under "Technical Data" is in conformity with the following directives:

2004/108/EC, 2006/95/EC, 89/106/EC

Technical file at:

D+H Mechatronik AG, D-22949 Ammersbek

Thomas Kern
Member of the Board

Maik Schmees
Authorized signatory,
Technical Director

04.12.2013

Disposal

Electrical devices, accessories, batteries and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.

Do not dispose electrical devices and batteries into household waste!

Only for EC countries:

According the European Guideline 2002/96/EC for waste electrical and electronic equipment and its implementation into national right, electrical devices that are no longer usable must be collected separately and disposed of in an environmentally correct manner.



Intended use

- Compact control for locking devices
- For fire-doors and sliding gates
- 0.4 A output current
- Possibility of triggering by BMS or FAS
- Displays for operation and release
- Integrated cutout button
- With floating alarm contact

Important regulations

Observe VDE 0804 for telecommunication systems, the guidelines for locking systems issued by the Institute of Structural Engineering, the regulations of the local fire brigade, and the EVU for mains supply.

Safety notes

Operating voltage 230 V AC!

Risk of injury from electric shock!

- Connection has to be carried out only by an authorized electrical specialist
- Only for inside mounting
- Just use unchanged original D+H parts

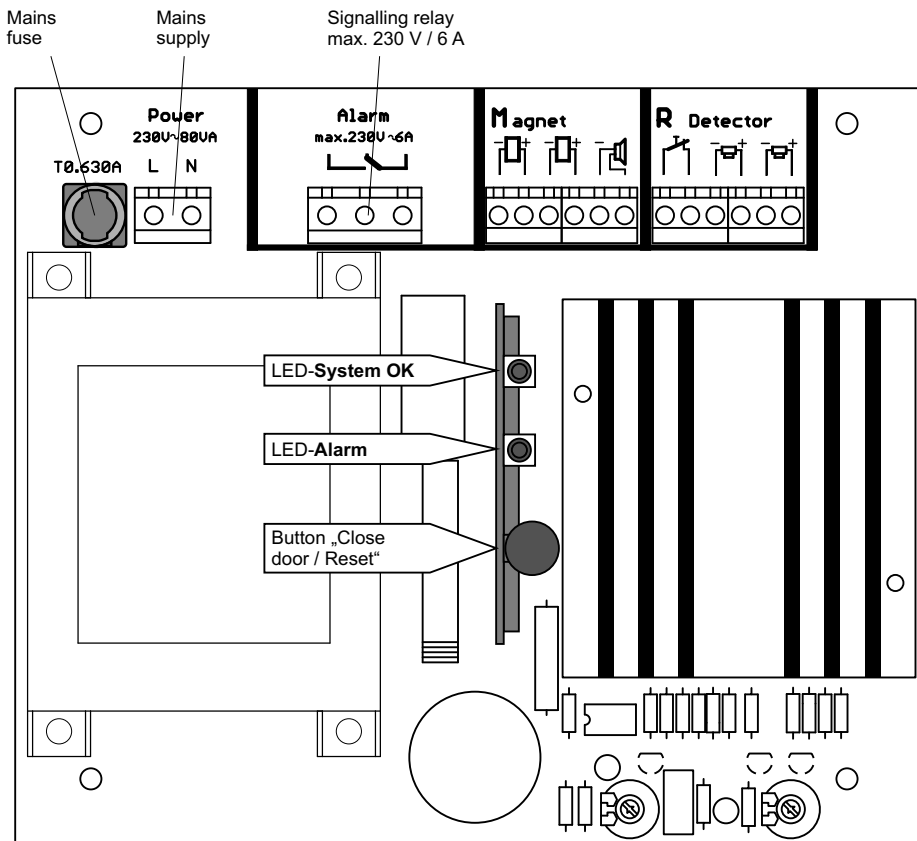
Repair and cleaning

Inspection and maintenance has to be carried out according to D+H maintenance notes. Only original D+H spare parts may be used. Repair is to be carried out exclusively by D+H.

Wipe away debris or contamination with a dry, soft cloth.

Do not use cleaning agents or solvents.

View motherboard



Technical data

Type	: BAZ 2
Power supply	: 230 V AC, 50 Hz ± 10%
Rated power	: 80 VA
Protection class	: II
Ingress protection	: IP 20
Temperature range	: -5°C...+40°C
Output voltage	: 24 V DC
Output rated current	
Locking devices	: max. 2 A
Alarm devices	: max. 1 A
Dimensions (WxHxD)	: 220 x 170 x 90 mm

Functional description

Fire-door control panels BAZ 2 control the locking devices of fire-doors and gates, and in case of a fire, they can prevent a spreading of fire and smoke in a building.

In neutral position, the electric locking device keeps the doors open and facilitates unhindered movement of persons and goods.

In case of release by automatic fire detectors or push-button controls, the devices will be switched idle and the doors will be closed via sequence controllers by others.

Acceptance test

After the locking system has been installed completely in place, it must be subjected to an acceptance test to ensure that it has been installed in accordance with the relevant regulations and that it is in perfect working order. The user must arrange for such acceptance test.

The acceptance test may only be conducted either by specialist personnel employed by the manufacturer of the locking devices, and authorized by same, or specialist personnel from an appropriately nominated testing authority.

After successful acceptance test, the user must permanently attach the plate, supplied by the manufacturer, to the wall adjacent to the fire door. A takeover certificate will be issued to the user, who must ensure, that it is kept in a safe place.

Mounting

Fire-door control panel:

- Mount the control panel, allowing for adequate ventilation (10 cm clearance between upper and lower housing surface to ceilings or shelves, etc.)
- The indicator diodes on control panel must be clearly visible.

Fire doors:

- Fire doors must not be bored through.

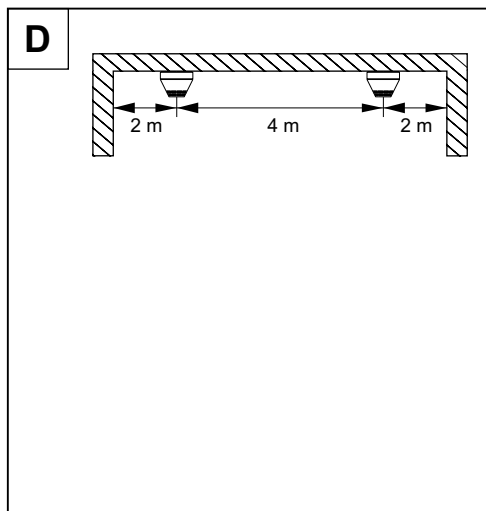
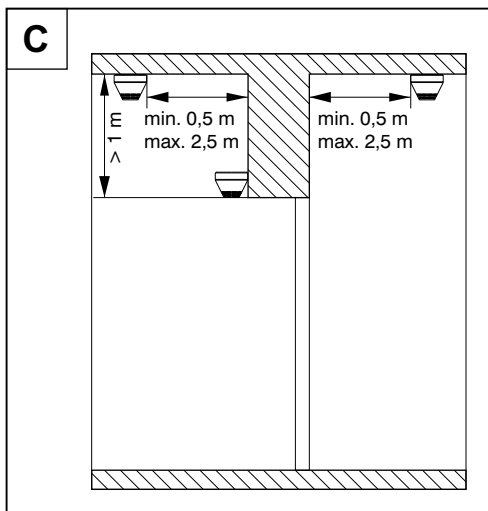
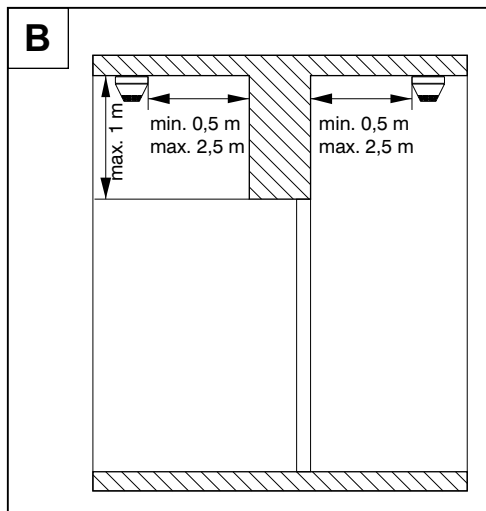
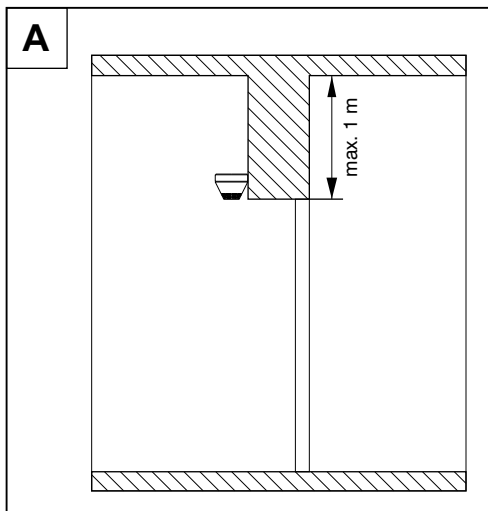
Push-button controls:

- Mount adjacent to fire door where they are clearly visible and easily accessible.
- Make sure the push buttons are not concealed by a locked fire door.

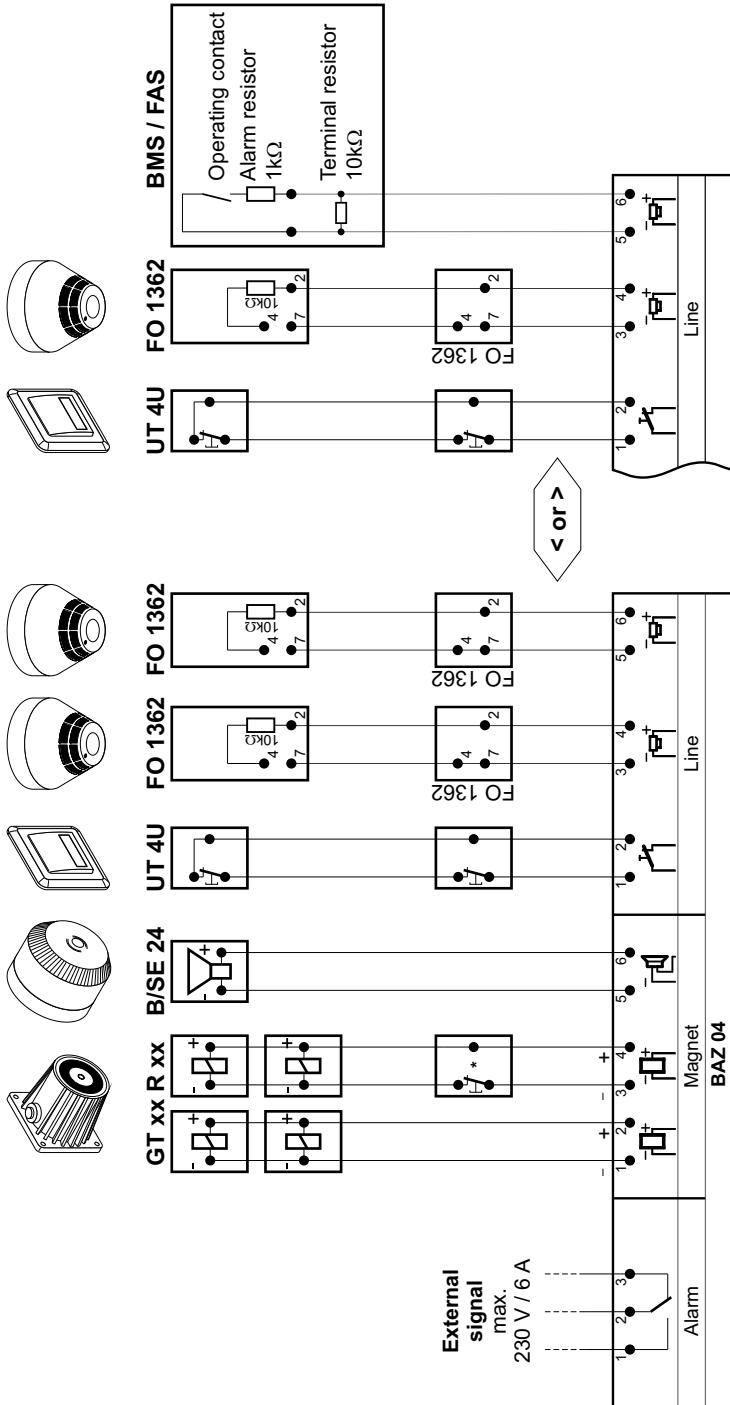
Mounting of fire detectors

Fire detectors can be installed in following positions, according to the relevant regulations:

- A) On a lateral surface of a lintel beam above the opening to be monitored, provided the fire detector fits flush with the underside of the lintel beam and the clear width of the door opening does not exceed 3 m.
- B) On a lateral surface of the lintel beam above the opening to be monitored and on the ceiling above the opening to be monitored, provided the ceiling is located not more than 1 m above the opening to be monitored.
- C) On a lateral surface of the lintel beam above the opening to be monitored and on the ceiling above the opening to be monitored, provided the ceiling is located more than 1 m above the opening to be monitored.
- D) If the opening is wider, it may be necessary to install several fire detectors. The general rule is that one fire detector covers an area extending laterally to up to 2 m from an adjacent fire detector. The fire detector must cover the entire width of the opening.

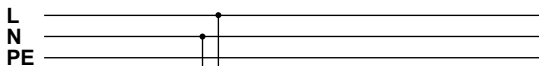


Connection overview

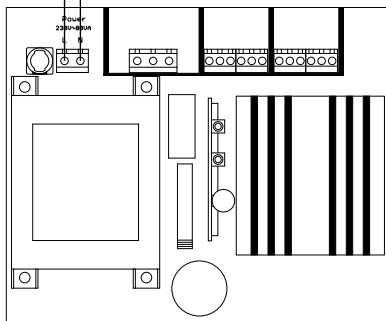


- * Cutout switch for closing of every door in a line or just a single door.
- Reset of an alarm is not possible with this seitch.
- ** Jumper strip by others

230 V supply

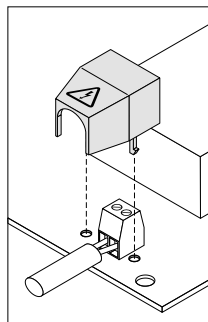


230 V AC, 50 Hz
Separate electric circuit.
Mark fuse.



Protection cap:

Place enclosed protection cap over supply terminal after mains cable has been connected.



Connection of fire detector

Max. 14 fire detectors connectable.
Only D+H approved detectors must be used.

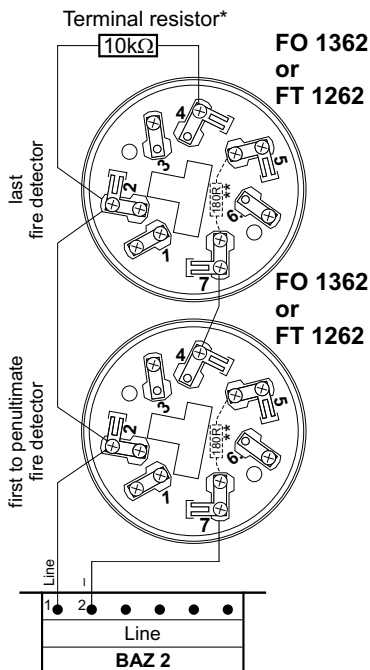
* Terminal resistors for line monitoring

It is pinched in control panel for transport.

Take it off there and connect according to plan.

Terminal resistor must remain at terminal RM 1 - 2 res. 3 - 4 when no fire detector or external control exists!

** Remove the 180R resistor



Examination

According to regulations, the user is obliged to maintain locking systems constantly in working order and test them at least **once a month** to ensure perfect functioning. Keep a test log book.

Testing:

- Check all devices and cable connections for visible signs of damage and dirt accumulation.
- The efficacy of fire detectors, push-button controls and fire doors must not be impeded by stored goods or structural modifications.
- Check triggering of locking system by using the push-button control.
Fire door must close properly.

Maintenance

Annual testing by the system manufacturer or specialist company authorized by the system manufacturer. Renew test label on control panel. Keep a test log book.

Locking system:

Check triggering of locking system by activating both the fire detector alarm and push-button control. The fire door must close perfectly.

Fire detectors:

In case of visible severe dirt accumulation or false alarms, send device in for maintenance and use exchange detector. Check each detector individually with a D+H smoke detector testing device.

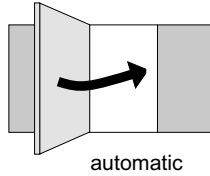
Doors and locking devices:

Clean and regrease all moving parts. Check smooth running during opening action and firm hold in final position. After being interrupted during closing, the door must automatically resume its closing action from any open position.

Fault finding

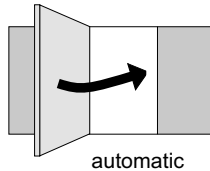
Symptoms	Causes	Remedy
Fire doors close although no smoke is present and the push-button control has not been activated.	A number of causes could be responsible for the fault.	Check items 1 to 4 for diagnosis.
1. The red and green indicator LEDs on the control panel lighten.	One of the wires in the fire detector lines or a wire from the cutout switch to terminal strip R is broken.	Check connections, cables, cutout switches, and the terminal resistor in the last fire detector. For test purposes you can temporarily connect a 10 K resistor between terminals R3 and R4 or R5 and R6.
2. Only the red indicator LED on the control panel lightens.	Short circuit in the fire detector lines.	Eliminate the short circuit.
3. Only the green indicator LED on the control panel lightens.	A wire in the magnet lines is broken.	Check connections and cables in the line for those fire doors that fail to lock. Also check any push-button control connected into this line.
4. The red and green indicator LEDs on the control panel do not lighten.		Press red push button marked „Close door“ located on the control panel.
4.1 The red and green indicator LEDs on the control panel light up briefly.	Short circuit or overload in the magnet output lines.	Eliminate the short circuit. Ensure correct polarization on the magnets. Check the amperage on both magnet outputs. The total must not exceed 2 A. If necessary, check line resistance with ohmmeter. The total resistance* must be at least 12 R. Check the mains voltage. The mains voltage must not exceed 253 V.
4.2 Neither of the indicator LEDs on the control panel lightens.	Mains fuse in the control panel faulty or no 230V mains voltage or short circuit in the alarm output lines.	Check the mains fuse in the control panel and replace if necessary. Before installing the new fuse, check the alarm and magnet outputs for short-circuiting and/ or overload. If the mains fuse is in proper working order, call in your company electrician to eliminate the cause of the power failure.

Operation / Release



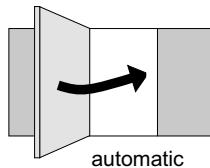
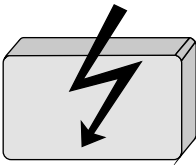
Push-button control:

- Press red push button marked „**Close door / Reset detector**“ on push-button
- The fire doors close
- The alarm contact in the control panel is connected as long as the push button is pressed down



Automatic closing by fire detector:

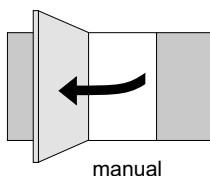
- Control diode lightens in fire detector in case of release
- The fire detector stores the alarm signal
- The fire doors close
- Alarm contact in the control panel is connected
- Red indicator diode lightens on the control panel



Automatic closing in case of fault:

- The fire doors are closed automatically in case of wire break, short-circuit or power failure

Operation / Alarm reset



- Wait, until the detector contains no longer any smoke
- Press red button marked „**Close door / Reset detector**“ on the push-button control
- Open fire doors up to their final position
- Observe smooth running of the doors during the opening process and firm hold in the final position



D+H Mechatronic AG
Georg-Sasse-Str. 28-32
22949 Ammersbek, Germany

Tel.: +4940-605 65 239
Fax: +4940-605 65 254
E-Mail: info@dh-partner.com

www.dh-partner.com

© 2013 D+H Mechatronic AG, Ammersbek
Technische Änderungen vorbehalten /
Rights to technical modifications reserved